



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CXXXI. Markgraf Johann verleiht an Bertram und dessen Sohn Jaspar von Greiffenberg das durch Claus Zernickow's Tod erledigte Dorf Zützen, am 8. August 1481.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54745)

dat Ick soliken kop, in aller mate vorberurt ist, gededingt vnd gemaket hebbe, vnd forder dessen vnser brieff mit vnser twier anhanden Siggel verfigelt, vnd geschyn to nyenangermünde, am dingelzdage vor purificationis, Na Cristu vnser Herrn gebort Dufend vierhundert darnach Im eyn vnd Achtigsten Jaren.

Baltische Studien IV, 222.

CXXX. Markgraf Johann belehut Hans, Grafen von Hohenstein, mit dem Städtchen Schwedt, am 25. Mai 1481.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg etc., Bekennen etc., das wir dem wolgeborn vnd Edeln vnserm rath vnd lieben getrewen Johannsen, Grauen vonn Hoenfstein, vnd seinen rechten Menlichen leiblslehenserben zu Rechtem manlehen gnediglich gelyhen haben das Stettichin Sweeth, an der Ader gelegen, mit allen gnaden, Freyheiten, gerechtikeitten, nutzungen, zugeborungen, zinfzen vnd rentten, Als von alters darzu gehort, vnd Inmafsen das vnser lieber getrewer Hans Affcherzleuen hifzher von vnz zu lehen gehabt, von dem er das erblichen gekoufft, zu sich bracht, vnd er mit hant vnd mit mund vor vns verlassen hat. Item im Dorff zu Flemfzdorff soliche lehen gutter, jerlich Zins vnd renthe, als er von Curt Smuck, seliger, gekaufft vnd zu sich bracht hat, item im Dorff zu Berckholts soliche Lehengutter, als er von bofe Heintzen gekauft hat, vnd vormalz Bertram Falkembergs gewest sind, auch mit allen gnaden, Freyheiten, gerichtigkeitkeiten vnd zugeborungen, als von alters dartzu gehort hat; Vnd wir leyhen Im vnd seinen rechten menlichen leybslehenserben Sollich Stettichin vnd lehengutter vorberurt, In crafft vnd macht dits brieffs Also, das er vnd seine rechte menliche leybslehenserben die forder mehr von vnns, vnsern erben vnd nachkomen Marggrauen zu Brandemburg zu rechtem Manlehen haben, So oft vnd dick des noth sein wirt, nehmen vnd enphaen, vnd auch daruon don vnd dynen sollen, Als manlehens recht vnd gewonheytt ist. Vnd wyr leyhen In daran alles, was wir Ine von rechts wegen daran verleyhen sollen vnd mogen, doch vnns, vnsern erben vnd nachkomen an vnsern vnd sust ydermann an seinen rechten vnshedlich. Czu vrkund mit vnserm anhangenden Infigell verfigelt vnd Geben zu Coln an der Sprew, am Freytag vrbany, Nach Cristu vnsern lieben Herren gepurd tauszent vierhundert vnd Im eyn vnd achtzigsten Jaren.

Baltische Studien, IV, 223.

CXXXI. Markgraf Johann verleiht an Bertram und dessen Sohn Jaspas von Greiffenberg das durch Claus Bernickow's Tod erledigte Dorf Jützen, am 8. August 1481.

Wir Johans, vonn gots gnadenn marggraue czu Brandenburg etc., Bekennen —, das wir vnsern liebenn getruwen Bertram vonn greiffenbergk czu flemfzdorff vnd Jaspas,

finen sone, vnd iren menlichen rechten leibshserben das dorff Czutzen czu rechten manlehne gnediglich gelegen habenn, mit allen gnadenn, freyheitenn, gerechtickeiten, nützungen, czugehorungen, czinzen, rentenn, als von alters darczu gehort vnd Inmaßen das durch abgank vnfers liebenn getruwen Claus cernickowes an vns kummen ist vnd wy vnferm voyt czu Custrin, Rath vnd liebenn getruwen petern Borgstorff vnd Conraden Bartel, vnfern Rentmeister, von gnadenn wegen geben, von den die gnanntenn Bertram vnd Jaspur von griffenbergh das erblich gekauft vnd czu sich gebracht habenn, vnd die gnante Peter Borgstorff vnd Cunrat bartel vor vns mit handt vnd mundt vorlasen habenn. Vnd wir lihen Ine vnd Iren rechten menlichen leibs lehens erben solich dorff Czutzen, uberurt, in craft vnd macht difzs briues etc. Actum Colenn an der sprew, am mitwochen nach sixti, Anno etc. LXXXI ten.

Nach dem Schurm, Lehnscopialbuche XXV, 87.

CXXXII. Markgraf Johann belehnt Peter und Georg von Holzendorf mit Besitzungen in Baumgarten, Lindhorst und Trebenow, am 5. Dezember 1481.

Mein gnediger herr Marggraue Johans etc. hat peter vnd Jorgen von Holzendorf, gebrudern, dise hirnach geschriben guter, Jerlichen czins vnd Renth czu rechtem manlehen vnd gesampter hant gnediglichen gelihen, als lehens recht vnd gewonheit ist, doch das sie vnd Ir menlich leibs lehens erben die verdinen sollen, als recht vnd gewonheit ist, Nemlich Im dorff Bomgarten XIII hufen, Im dorff linthorst XI hufen vnd Im dorff czu Trebenow VIII morgen wifen, mith holczung, weiden, gresung vnd ander gerechtigkeit, Als das Ripprecht von holczendorp, Ir vetter, vormals von der herschaft czu lehen besessen, gebraucht vnd gehabt hat. Actum Coln an der Sprew, am mitwochen nach Barbare, Anno etc. LXXXI.

Nach dem Schurm, Lehnscopialbuche XXV, 88.

CXXXIII. Markgraf Johann verschreibt dem Berliner Bürger Jacob Winß ein Angefälle zu Treben an der Oder im Lande Stolp, im Jahre 1481.

Wir Johans, von gots gnadenn Marggraue czu Brandenburgk etc., Bekennen —, das wir nach erkantnus getruwer, williger vnd annehmer dinst, dye vns Jacob Windlz, Burger In vnser Stadt Berlin, oftmals czu danck gethan hat, hinfurder meher wol thonn kan vnd soll, darvmb vnd von sundern gnaden wegen haben wir Im den hoff, so fridrich strelow, vnser lieber getruwer czu Treben an der Oder, Im landt czu stolpen, mit allen seynen czugehorungen, gnaden vnd Rechtickeyten von vns czu lehen hat, besitzt vnd gebraucht, czu Rechtem angefel vnd manlehen gnediglich gelihen haben vnd leyhen Im solichen hoff, obenberurt, czu Rechtem angefell vnd manlehen In vnd mit Crafft des briues vnd also der gnant hoff durch abganh Fridrich strelows onn menlich leybs lehens erben an vnns fallen wirdet, das denn der gnant